

Kurzt notiert

Wandern und musizieren

Fischbachau – Die Gemeinde Fischbachau hat in den kommenden Tagen eine Menge Veranstaltungen im Programm: Familie Storr bietet am Montag, 27. Juli, eine Pferdekutschenfahrt an. Los geht es um 14 Uhr am Gasthaus Marbach. „Einmal Feuerwehrmann sein“ dürfen Kinder in Fischbachau am Dienstag, 28. Juli, von 10.30 bis 11.30 Uhr. Anmeldungen nimmt die Touristinfo unter Telefon 08028/876 entgegen. Ebenfalls am Dienstag findet von 20 bis 23 Uhr ein Musikantenstammtisch im Klosterstüberl in Fischbachau statt. Verschiedene Volksmusikgruppen treffen sich zum Musizieren und gemütlichen Zusammensein. Eine Halbtageswanderung zu besonders schönen Ausblicken steht dann am Mittwoch, 29. Juli, im Programm. Die Tour dauert von 13 bis 16 Uhr. Treffpunkt ist im Rathaus-Innenhof. Weitere Infos und Anmeldung bei der Touristinfo unter Telefon 08028/876. ft

Mit der ÖDP und Lamas unterwegs

Agatharied – Der ÖDP-Kreisverband lädt unter dem Motto „Oranger Tisch unterwegs“ zu einer Lamawanderung am Freitag, 31. Juli, zur Stadlbergalm ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr in Poschmühl 93 in Agatharied. Anmeldung bis 28. Juli per E-Mail an info@oedp-miesbach.de. „Neben dem Oranger Tisch haben wir uns ein weiteres Format überlegt: Aktiv und unterwegs mit der ÖDP Miesbach“, erklärt Kreisverbandssprecherin Carola Ehrsam. Sie kündigt unterschiedliche Ausflüge und Besichtigungen an, „wobei hier der Spaß und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund stehen“. Die Lamawanderung mit Einkehr ist der Auftakt und damit die Möglichkeit zum Kennenlernen im neuen Format, wie Ehrsam mitteilt. Sie wird bis etwa 22 Uhr dauern. ft

Im August wieder Kino

Hausham – Nachdem der erste Wiedereröffnungstermin für das Oberland-Kinocenter in Hausham noch einmal verschoben wurde, steht nun der neue Termin fest: Am 1. August kehren die Filme auf die große Leinwand zurück. Am Programm werde noch gearbeitet, wie Katha Sohnius, Marketingleitung der Kinobetriebe Wolf, mitteilt. Die Besucher müssen corona-bedingt ab Betreten des Kinos eine Maske tragen. Auf ihrem Platz dürfen sie diese dann aber abnehmen. ft



Landrat gratuliert

Miesbach – Sieben Mitarbeiter des Landratsamtes freuten sich besonders, dass nach den Corona-Einschränkungen wieder kleine Veranstaltungen möglich sind. So konnte Landrat Olaf von Löwis (4.v.l.) ihnen persönliche Glückwünsche überbringen: (v.l.) Johann Mayr und Siegfried Huber begingen 25-jähriges Dienstjubiläum, Sebastian Schuh heiratete und Karl Schäffer, Irmgard Schliersmayer, Franz Niesz sowie Elke Paulus feierten kürzlich einen runden Geburtstag. „Toll, dass Sie alle schon so lange dabei sind“, sagte von Löwis. „Diese kleine Feier haben Sie sich wirklich verdient.“ Foto: LRA

Busse bald im Takt

Sachstandsbericht zum Nahverkehrsplan für den Landkreis Miesbach

Miesbach/Landkreis – Der Nahverkehrsplan für den Landkreis Miesbach ist ein umfangreiches Werk: Auf 260 Seiten sind zwölf Bereiche – vom Radweg bis zum MVV-Beitritt – und Maßnahmen ausgearbeitet. Wie es bei der Umsetzung des vom Kreistag Ende vergangenen Jahres beschlossenen Werks vorangeht, hat Peter Schiffmann, Fachbereichsleiter Mobilität beim Landratsamt, vor Kurzem dem Kreisentwicklungsausschuss berichtet.

Priorität sollte die Anbindung von Bussen an die Bahn auf den touristischen Achsen bekommen. Und da meldete Schiffmann einen Erfolg: Zwar gibt es laufende Verträge und das Vergaberecht schränkt ebenfalls ein, doch mit Beginn der Sommerfe-

rien sollen Busse getaktet nach den Bahnankunftszeiten von Schliersee zum Spitzing und von Tegernsee nach Kreuth fahren. „Am Wochenende besteht eine Anbindung fast aller Zwischentakte“, sagte Schiffmann. Piesenkam wird besser angebunden, Schülerbusse über Waakirchen nach Gmund werden reguläre Linie. Zudem schau es ganz gut aus, sagte Schiffmann, dass in Piesenkam künftig Anruf-Sammel-Taxis (AST) aus der AST-Insel Holzkirchen gerufen werden können.

Auf den Gleisen wird der Wechsel der Züge vollzogen. Zudem läuft die Machbarkeitsuntersuchung zur Elektrifizierung der Bahnstrecken im Oberland. Vor konkreten Schritten werde dann aber auch geprüft, ob es sinnvolle alternati-

ve Antriebe gibt. Am MVV-Beitritt wird gearbeitet. Er kann frühestens Ende 2023 erfolgen. Vorher wird wohl auch kein vom Freistaat zur Hälfte finanzierter Alpenbus die Alpenlandkreise verbinden. Bedauern löste aus, dass die Linie von Rosenheim kommend nicht über Irschenberg, sondern über Bad Feilnbach nach Miesbach führt. Wie wichtig die Anbindung an die Kreisstadt gerade für Senioren ist, brachte Bürgermeister Klaus Meixner zum Ausdruck. Dessen ist sich Schiffmann bewusst. Nachdem sich die Hoffnung mit dem Alpenbus zerfallen hat, müsse sich jetzt der Landkreis selbst um die Verbindung kümmern, sagte Schiffmann. Die Wendelstein-Ringlinie soll es auch über 2021 hinaus geben. Der ent-

sprechende Beschluss ist im Herbst fällig. Gute Nutzerzahlen wies Schiffmann der Wohin-du-willst-App zu, die aktuelle Infos liefert.

Auch der Radverkehr ist ein wichtiger Baustein: So läuft die Machbarkeitsstudie für eine Direktverbindung von Otterfing nach Gmund. Weitere Projekte wie etwa den Radweg von Gmund nach Hausham sowie Radschutzstreifen in Holzkirchen, Gmund und Bad Wiessee begleite der Landkreis konstruktiv, erklärte Schiffmann.

Die neue Stelle der Mobilitätsmanagerin beim Landratsamt übernimmt ab August Mona Dürrschmidt. Die Zukunftswerkstatt Mobilität soll mit Behörden, Verbänden, Verkehrsunternehmen und Lokalpolitikern weitergeführt werden. ft

An drei Orten

Ferienprogramm des Kreisjugendrings

Miesbach/Landkreis – Aufgrund der Corona-Pandemie mussten hier im Landkreis wie in anderen Regionen zahlreiche Ferienangebote und Feriencamps abgesagt werden. Eltern, die nun schon sehr viel Urlaub nehmen mussten, um ihre Kinder zu betreuen, hatten gehofft, ihre Kinder in den Ferien betreut zu wissen, Kinder freuten sich auf ihre Feriencamps,

In Neuhaus gibt es vom 27. bis 31. Juli ein Angebot, danach geht es in Holzkirchen weiter vom 3. bis 14. August. Und vom 10. bis 21. August findet ein Programm in Miesbach statt. „Das Ferienprogramm bietet täglich für 40 Kinder pro Standort eine Ganztagsbetreuung von 8 bis 17 Uhr und wird für alle Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen sechs und 14 Jahren angeboten“, erklärt der Kreisjugendring. Es besteht die Möglichkeit, pauschal ein Wochenangebot am jeweiligen Standort zu buchen und mit den Kindern gemeinsam zu besprechen, zu welchem Workshop sie Lust hätten. Oder die Eltern buchen gemeinsam mit ihrem Kind auf der Homepage www.feriendahoam.de tageweise einen Halbtags- oder einen Ganztagsworkshop. Es werden Workshops aus dem Bereichen musisch, kreativ, sportlich, technisch und naturverbunden angeboten. ft

Gartenhäuser

Angerweg 12
D-83627 Warngau
Telefon 08021/642
www.schreinerei-rummel.com

Schreinerei Rummel

die sie mit ihren Freunden zusammen besuchen wollten, weiß der Kreisjugendring Miesbach. Die Organisation hat nun, um diese Familien zu unterstützen, kurzfristig ein Ferienprogramm an drei Standorten im Landkreis ins Leben gerufen.



Clowns vor der Klinik

Agatharied – Seit über zwei Jahrzehnten besuchen die Klinik-Clowns kranke Kinder, Senioren sowie behinderte und schwer kranke Menschen in den entsprechenden Einrichtungen. Auch im Kreiskrankenhaus Agatharied gehen sie schon seit Langem auf Visite. In Zeiten von Corona, da Besuchseinschränkungen gelten, finden die Besuche hier wie an anderen Orten vor der Einrichtung statt. Die Klinik-Clowns Dr. Lala Schubidu und Prof. Lupino, die normalerweise jede Woche in Agatharied auf der Kinderstation und auf verschiedenen Stationen für ältere Menschen für Freude sorgen, erfreuen derzeit Patienten, Angehörige und Krankenhausmitarbeiter aus der nötigen Distanz mit Clownerie und Luftballons in Form von Herzen und Blumen. Foto: GB